



Staatsweingut Johannitergut, Neustadt-Mußbach Pfalz

Das Staatsweingut Johannitergut ist das älteste Weingut der Pfalz und die Ursprünge des Johannitergutes reichen zurück bis ins 8. Jahrhundert. Tradition und Fortschritt geben sich im Staatsweingut Johannitergut die Hände. So reicht die Versuchstätigkeit bis ins 16. Jahrhundert zurück, als Kurfürst Johann Casimir für seine Liebessorte „Gänsfüßer“ schon 1584 eine eigene Pflanzverordnung erließ und die bis heute im Staatsweingut erfolgreich vinifiziert wird. Das Staatsweingut ist Lehr- und Versuchsbetrieb der 1899 gegründeten Lehr- und Forschungsanstalt in Neustadt, die seit 2003 als Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum – Rheinpfalz firmiert.

Der 23 ha große Betrieb besitzt Weinberge im Zentrum der Mittelhaardt in Mußbach, Haardt, Gimmeldingen, Königsbach, Ruppertsberg und Deidesheim. Auf der nur 14 ha großen Einzellage „Haardter Herrenletten“ werden seit 2005 die 3,25 ha im Besitz des Staatsweingutes nach ökologischen Richtlinien bewirtschaftet. Spezialitäten des Staatsweingutes sind vom Terroir geprägte trockene Rieslinge aus verschiedenen Lagen der Mittelhaardt und gehaltvolle Rotweine der Rebsorten Spätburgunder, abgerundet durch ein reichhaltiges Portfolio deutscher und internationaler Rebsorten.

Jeder ha des Lehr- und Versuchsbetriebes wird aktiv für Versuchs- und Forschungszwecke genutzt. Im gut ausgestatteten Außenbetrieb werden Versuchsergebnisse zu qualitätsfördernden Maßnahmen im Weinberg erarbeitet, verbunden mit einem nachhaltigen Pflanzenschutz, der immer stärker Nützlinge und biotechnologische Verfahren einsetzt. Dies findet seine Fortsetzung im Keller, wo ebenso kontrollierte Spontangärungen als auch besonders leistungsfähigen Kulturen von Hefen und Milchsäurebakterien Einsatz finden. Neben technologischen Innovationen, etwa im Bereich der Gärsteuerung oder Mikrooxygenierung, gilt ein Hauptaugenmerk der stilistischen Weiterentwicklung der Weine, etwa für die Rebsorte Sauvignon blanc, die Terroirausprägung im Riesling oder bei der Entwicklung der regionaltypischen DC-Pfalz Weine. Diese Versuchs- und Forschungstätigkeit findet sein Pendant in der wissenschaftlichen und analytischen Begleitung in den Abteilungen Weinbau & Oenologie und Phytomedizin. Ein besonderer Fokus liegt auf der Einheit von Lehre, Forschung und Beratung, so dass Forschungsergebnisse umgehend Eingang in den Unterricht und das duale Studium finden, ebenso wie in die Beratung der Betriebe der Weinwirtschaft.

Aktuell werden jährlich acht Plätze für Auszubildende im Beruf Winzer / Winzerin angeboten, u.a. im Rahmen des dualen Studiengangs B.Sc. Weinbau und Oenologie. Ihre Ausbildung obliegt dem erfahrenen Weinbauingenieur Bruno Sebastian und dem versierten Getränketechnologen Sascha Wolz. Neben dem reichhaltigen Angebot an Rebsorten, Erziehungssystemen und Strategien in der Qualitätsförderung und Pflanzenschutz sowie der Ausarbeitung verschiedener Weinstilistiken im Keller, erhalten die Auszubildenden Einblick in die umfangreiche Versuchstätigkeit und können bei Interesse dort auch mitarbeiten. Trotz dieser umfassenden Aufgaben gelang es dem Staatsweingut Johannitergut in den letzten fünf Jahren, dreimal den Staatsehrenpreis des Landes Rheinland-Pfalz zu erringen und sich damit unter allen an der Landesweinprämierung Pfalz teilnehmenden Betrieben in der Spitzengruppe der besten 30 Betriebe zu positionieren.

Ansprechpartner

Sascha Wolz (Technischer Betriebsleiter Produktion)

Email: sascha.wolz@dlr.rlp.de Telefon: 0 63 21 / 67 13 24 Mobil: 01 72 / 6 25 95 61

Bruno Sebastian (Leiter Außenbetrieb Weinbau)

Email: bruno.sebastian@dlr.rlp.de Telefon: 0 63 21 / 67 13 22

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum - Rheinpfalz

Breitenweg 71 67435 Neustadt/Wstr.

www.dlr-rheinpfalz.rlp.de